

AUSGABE MÄRZ/APRIL/MAI 2026

GEMEINSAM UNTERWEGS IN HÜTTENGESÄß, MARKÖBEL UND NEUWIEDERMUß



JESUS CHRISTUS SPRICHT:

ICH BIN DIE
Auferstehung
UND DAS *Leben*.

JOHANNES 11,25

Inhalt

Verabschiedung und Einführung der Kirchenvorstände

Seite 4-5

Winter, Advent und Weihnachten

Seite 6-13

Allianzgebetswoche

Seite 14-15

Weltgebetstag

Seite 16

Passion und Ostern

Seite 19-21+31

Gottesdienste und Andachten

28-31

Nachruf Pfarrer Eckhard Kleppe

Seite 32

Kirche mit Kindern und Jugendlichen

Seite 33-37

Liebe Leserin, lieber Leser,

haben Sie es auch schon gespürt? Die Tage werden merklich länger, das erste Grün bricht sich mutig Bahn durch die noch kalte Erde. Es ist diese besondere Zeit im Jahr, in der die Natur uns zeigt: Das Leben lässt sich nicht aufhalten.

Unser Gemeindebrief für die Monate März, April und Mai begleitet Sie durch eine Zeit der extremen Kontraste.

Wir beginnen im März in der Passionszeit. Es ist eine Zeit des Innehaltens, vielleicht auch des bewussten Verzichtens. Wir schauen auf das Kreuz und die Brüche in unserer Welt und in unserem eigenen Leben. Es tut gut innezuhalten



und sich zu fragen: Was trägt mich wirklich, wenn es dunkel wird?

Doch wir bleiben nicht im Dunkeln stehen. Am 5. April feiern wir Ostern 2026. „Der Stein ist weggerollt!“ – diese Botschaft ist die größte Revolution der Weltgeschichte. Sie ist das göttliche „Ja“ zum Leben, das über den Tod hinausreicht. In unseren Ostergottesdiensten wollen wir dieses „Trotzdem“ der Hoffnung feiern, das gerade in unsicheren Zeiten so unendlich wichtig ist.

Und die Reise geht weiter: Im Mai steuern wir auf Pfingsten zu, das Fest des Heiligen Geistes. Wenn Ostern das Fest der Hoffnung ist, dann ist Pfingsten das Fest der Begeisterung und der Gemeinschaft. Es ist die Geburtsstunde der Kirche – ein Moment, der uns daran erinnert, dass wir nicht allein sind, sondern durch eine Kraft verbunden werden, die Grenzen und Sprachen überwindet.



Ein besonderer Höhepunkt in diesen Frühlingswochen ist die Konfirmation. In unseren Gottesdiensten am 10. Mai sagen unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden „Ja“ zu ihrem Glauben und ihrer Taufe. Es ist ein Schwellenfest – ein weiterer Schritt vom Kindsein hinein in die Welt der Erwachsenen.

Lassen Sie uns gemeinsam entdecken, wie viel Lebendigkeit in diesem Frühjahr steckt.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Frühlingszeit voller Hoffnung und neuer Energie!

Euer Michael Weerth



Etwas ist zu Ende gegangen. Und etwas Neues hat begonnen.

Zum Wechsel vom alten zum neuen Kirchenjahr, am 1. Advent 2025, haben wir in zwei Gottesdiensten unsere bisherigen Kirchenvorstände mit Wehmut und großer Dankbarkeit verabschiedet und unsere neuen Kirchenvorstände mit spürbarer Vorfreude eingeführt. Für die Dauer von sechs Jahren ist ihnen nun die Leitung ihrer Gemeinde anvertraut.

Unser Dank gilt den bisherigen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern der Jahre 2019-2025.

Für Hüttengesäß: Thomas Dreipelcher, Sabine Karges, Reinhard

Meides, Jörg Otto, Kai-Lars Ritzke, Monika Rolko, Jürgen Schäfer und Michael Weerth.

Für Marköbel: Renate Bornemann, Carmen Dragässer, Björn Elsässer, Anke Eyrich, Tim Frank, Gunter Marx, Timo Polzer, Hartmut Schneider, Sabine Schöttner und Andreas Rau.

In einer Phase großer geopolitischer Herausforderungen, kirchlicher Veränderungen und gesellschaftlicher Verunsicherung haben sie Zeit und Kraft, Fähigkeiten und Kompetenzen und – nicht zuletzt – ihr Herzblut in das Leben unserer Gemeinde investiert, sich in Gottesdiensten sowie in der Aus-





schussarbeit engagiert und, besonders in den Corona-Jahren, oftmals unliebsame Entscheidungen getroffen und mitgetragen. Dafür gebührt ihnen große Anerkennung und mein herzlichster Dank!

Eine besondere Freude war es, unsere beiden dienstältesten Marköbeler Vorstandsmitglieder in diesem Gottesdienst ehren zu dürfen:

Für 30 Jahre Kirchenvorstandsarbeit wurde Renate Bornemann und für 24 Jahre wurde Gunter Marx von unserer Bischöfin die Maria-Magdalena-Medaille verliehen.

Unseren neuen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern – **für Marköbel:** Carmen Dragässer, Anke Eyrych, Tim Frank, Fabian Scherer, Hartmut Schneider, Reinhold Schneider, Sabine Schöttner und Kirsten Weise sowie

für Hüttengesäß: Thomas Dreipelcher, Svenja Dreipelcher, Reinhard Meides, Annika Otto, Jörg Otto, Monika Rolko und Michael Weerth – **wünschen wir eine segensreiche Zusammenarbeit und Freude bei den vielfältigen Aufgaben!**

Katharina Bärenfänger



Herzliche Gratulation!



Gemeinsamer Gottesdienst an Buß- und Betttag in Langenselbold

Unter dem Motto „Ich bin da, wenn du mich brauchst“ trafen sich am 19. November um 19 Uhr Christinnen und Christen aus den sechs Gemeinden unseres Kooperationsraumes und feierten in der Langenselbolder Kirche einen interaktiven Gottesdienst.

Im farbenfroh ausgeleuchteten Kirchenraum luden verschiedene **Aktionen** zur Teilnahme ein:

Steine ablegen und Belastendes vor Gott bringen.

Abendmahl feiern und Vergebung erleben.

Segen empfangen und weitergeben.

Dass der Segen dabei sogar im Lichtschein auf der Haut glitzerte, machte die Besonderheit des

Segenszuspruchs anschaulich und erlebbar.

In sehr persönlich gestalteten Impulsen gaben die Pfarrerrinnen und Pfarrer aus Hüttengesäß, Langenselbold, Marköbel, Neuberg und Rodenbach Statements zu der Frage ab, was es für sie bedeutet, mit Gottes Gegenwart in ihrem Leben zu rechnen und seine Hilfe in Anspruch zu nehmen.

„Ein sehr gelungener Gottesdienst mit Raum für Begegnungen und Tiefgang“, so eine der Rückmeldungen zu diesem Abend.

Katharina Bärenfänger

In herzlicher Gemeinschaft entstanden wunderschöne Karten, die nun anderen Menschen sicherlich eine weihnachtliche Freude bereiten werden.

Wegen der vielen positiven Rückmeldungen, aber auch wegen vieler Hinweise auf die Anhäufung von Terminen, möchten wir schon heute ankündigen, dass wir planen diese Aktion auch in 2026 wieder zu organisieren.

Besondere Freude bereitete das gleichzeitig im Gemeindehaus



stattfindende Sonntagskaffee mit leckerem Kuchen und frischem Kaffee. Wie so oft lud es zum Verweilen ein, und einige Besucher machten sich gestärkt auf den Weg vom Kaffee- zum Basteltisch.



Bei stimmungsvoller Weihnachtsmusik basteln Jung und Alt gemeinsam Weihnachtskarten.

Freuen Sie sich schon heute darauf.

Eure
Svenja Dreipelcher

Mit den besten winterlichen Witterungsverhältnissen, Sonne und Schnee, startete am 31. Januar die gemeinsame Winterwanderung am Gemeindehaus in Hüttengesäß.

In Neuwiedermuß überraschte Familie Würz mit Kaffee und Gebäck auf ihrer Terrasse und Hannah Karges trug eine Geschichte vor.



Gut gestärkt ging es dann wieder über den „Promilleweg“ zurück zu Kaffee und Kuchen ins Gemeindehaus nach Hüttengesäß.

20 begeisterte Wanderer machten sich auf von Hüttengesäß nach Neuwiedermuß. Selbst einige vereiste Wege konnten die Stimmung nicht drücken. Die besonders Eiligen genossen den Ausblick über das Ronneburger Hügelland und warteten auf die „normal“ Wanderer.

Unser Dank gilt den Organisatoren der Wanderung und den fleißigen Händen – Waltraud Meides, Uli Kaientz und Sabine Radloff –, die das gemeinsame Kaffeetrinken ermöglichten.



Als das Gerücht in Ronneburg die Runde machte, dass die Traktorlichterfahrt 2025 aus organisatorischen Gründen nicht stattfinden sollte, wurde vielerorts die Enttäuschung öffentlich gemacht.

Die Folge war eine konzertierte Aktion vieler Kräfte in Ronneburg. Die Bürgermeisterin sorgte für die erforderlichen Genehmigungen, ein breiter Aufruf an die Besitzer von Traktoren sowie deren Eifer beim Schmücken ihrer Fahrzeuge machten das scheinbar Unmögliche letztendlich doch möglich.

Über 20 Traktoren fuhrten, abgesichert durch die Örtliche Feuerwehr, festlich geschmückt durch alle drei Ortsteile von Ronneburg, und die Straßen waren gesäumt von begeisterten, großen und kleinen Fans.

Ziel war der Rathaushof, wo leckere

er Glühwein die Fahrer wieder aufwärmte.

„Hier hat sich eine schöne Tradition entwickelt“ äußerten sich manche Besucherinnen und Besucher.

„Gerade in der dunklen Zeit viele Menschen auf der Straße zu treffen, sich gemeinsam über den Lichterzug zu freuen und gemeinsam zu jubeln, das verbindet.“

Danke an die starke Gemeinschaft, die diese Tradition auch in 2025 möglich gemacht hat!

2026 geht es sicherlich mit dieser schönen Tradition weiter. Genügend Zeit für die gemeinsame Vorfreude.

Euer Kirchenvorstand



Weihnachten ist Party für Jesus

Lied „Weihnachten ist Party für Jesus“ gesungen.



Es bleibt eine tolle Gemeinschaft, viel Spaß bei den Proben und ein gelungenes Krippenspiel, für das die Kids verdient mit kräftigem Applaus belohnt wurden. Ganz im Sinne des Krippenspiel-Erfinders Franz von Assisi durften wir Weihnachten mit allen Sinnen erleben.

Unter diesem fröhlichen Motto stand in diesem Jahr das Krippenspiel für die Jüngsten in der Gemeinde. Ab Ende November wurde das Gemeindehaus montags nachmittags von vielen begeisterten Grundschulkindern gestürmt. Alte Hasen und neue Gesichter fieberten der Rollenverteilung entgegen. Mit viel Freude schlüpfte man in Rolle und Kostüm und wurde so Teil der Weihnachtsgeschichte. Zum Schluss wurde dann lautstark und mit vollem Körpereinsatz das

Beim **Konfi Krippenspiel** konnten wir uns wieder über eine sehr gut gefüllte Kirche mit einladender Atmosphäre freuen.

Trotz einiger Herausforderungen bei den Proben und durch, bis zum Tag vor Heiligabend nötiger Umbesetzungen - vielleicht auch gerade deshalb - konnten wir uns am Theaterspiel der Konfis umso mehr erfreuen und blicken auf einen kreativen, humorvollen und ins Nach-



denken bringenden Heiligabend zurück.

Dieses Mal ging es neben den Ereignissen um Maria und Josef, den Hirten und den Weisen aus dem Morgenland, um drei Engel, die als Gesandte Gottes jeweils, hinter den Beteiligten der Geburtsgeschichte Jesu standen, sie stärkten und den Weg gewiesen haben, damit sie am Ende auf unterschiedliche Weise Jesus begegnen konnten.



Christvesper

Während die Familien mit jüngeren Kindern zuhause Bescherung haben, versammeln wir uns zur Christvesper. In welcher Stimmung erleben wir dieses Jahr das Weihnachtsfest?

Ausgelassen-fröhlich, sehnsuchtsvoll-melancholisch, gestresst oder sorgenvoll?

Die Weihnachtslieder bieten unserer Seele weiten Raum für all das...

Vielleicht haben wir uns von Kindern anstecken lassen und sehen heute nur noch „Fröhliche Weihnacht überall“. Oder wir erinnern uns an dieses Glücksgefühl aus Kindertagen und sehnen uns zurück. Vielleicht spüren wir aber an Heiligabend auch besonders deutlich, was uns fehlt. Und, wer uns fehlt. Unser Herz braucht die Ermutigung „Tochter Zion, freue dich. Siehe dein König kommt zu dir!“ Wie gut, dass Jesus kommt und bleibt. Nicht nur eine Nacht, sondern mein Leben lang.

Krippenspiel 2026



Seit Oktober probten, spielten, sangen und bastelten 14 Kinder zwischen 5-13 Jahren am diesjährigen Krippenspiel unter dem Titel „Tür auf – Bibel!“

Jeden Mittwochnachmittag trafen sich alle in der Evangelischen Kirche Marköbel im Stuhlkreis und begannen die Proben zuerst einmal mit einem Lied. Oftmals hatte Harald Schlingloff sein Tenorhorn dabei und begleitete die bunte Sängerschar.

Danach probten die Kinder in Kleingruppen oder begaben sich in Pausenzeiten auf Weihnachtsreise um die Welt. Zum Ende der Proben wurde reflektiert und jeder durfte wöchentlich reihum das Vaterunser beten.

Im Dezember wurde es dann ernst und die Weihnachtsweltreise machte Kostüm- und Mikrofonproben Platz. Wie aufregend das doch jedes Jahr aufs Neue ist.

Mit der „Bibel-Tür“ bekamen die Proben einen ganz anderen Charakter und man konnte sich viel besser vorstellen, wie es am Weihnachtsabend im Gottesdienst ablaufen würde.

Am 24.12. trafen sich dann alle Beteiligten schon um 15.00 Uhr in der Kirche und bereiteten sich auf den Gottesdienst vor. Da musste hier noch eine Krone gerückt, dort ein Engelsflügel gerichtet werden und alle Kinder und Großen hatten ein bisschen Lampenfieber.



Das Team der Kinderkirche bedankt sich sehr herzlich bei Paul Breitenbach für das schöne Orgelspiel, bei Laurenz Weber für die Bedienung des Verfolger-Spots und bei Henry Nowak und Jan Bonnet für den Auf- und Abbau des Bühnenbildes! Auch Bernd Rullmann einen besonderen Dank, der auch dieses Jahr wieder einen der Strahler zur Verfügung gestellt hat. Außerdem vielen herzlichen Dank an Carmen Dragässer für den Küsterdienst und die moralische Unterstützung!

Team Kinderkirche



Christmette

Wenn die Kerzen am Christbaum gebrannt haben und die Geschenke ausgepackt sind, dann läuten die Glocken zur Christmette.

Nach dem Trubel in der Familie tut es gut, in die Kirche zurückzukehren und sich bei Kerzenschein und Musik noch einmal zu besinnen auf das Geheimnis der Heiligen Nacht. Im Dunkeln strahlt das weihnachtliche Licht besonders hell: Jesus Christus ist in unsere Welt gekommen.

Wenn zur Erzählung von Jesu Geburt das Licht von der Krippe her in der Kirche verteilt wird und unsere Kerzen zu leuchten beginnen, dann braucht es nicht viel, damit auch unsere Herzen etwas spüren von diesem Bund des Friedens, den Gott mit uns in Jesus schließt. Etwas zu spüren von unserer Rettung und Sicherheit. Denn das Kind in der Krippe ist Jesus, unser Retter.

Die Allianz-Gebetswoche der Gemeinden aus Langenselbold, Märköbel und Hüttengesäß begann mit einem gemeinsamen Tag mit Wolfgang Langhans in Langenselbold.



Er und seine Frau nahmen uns mit hinein in ihre Arbeit als Missionare in Japan und teilten offen, wie sie Gottes Wirken in ihrem eigenen Leben und im Leben ihrer Kinder erfahren. Besonders bewegend waren die Andachten u.a. über Jesus: als präexistenter Gott, als Heiler und als einer, der unsere Wun-



den kennt. Tief berührt hat auch der Bericht über eine Freundin aus Japan, die trotz schwerer Schicksalsschläge durch den Glauben an Gott Halt, Hoffnung und Liebe gefunden hat.



In den folgenden Tagen kamen wir in den verschiedenen Gemeinden zu Gebets- und Lobpreisabenden zusammen. Diese Abende waren

geprägt von echter Gemeinschaft, offenem Austausch und vor allem vom gemeinsamen Gebet unter dem Thema „**Gott ist treu**“.



Gemeinsam brachten wir alles vor Gott, was uns bewegt: die Unruhen und Kriege in der Welt, die politische Situation in unserem Land, unsere Ortschaften, Gemeinden sowie die Anliegen von Jung und Alt. Viele drückten ihre Dankbarkeit darüber aus, dass wir uns hier frei versammeln dürfen, um Gott zu loben, alles was uns bewegt abzugeben, loszulassen und für- und miteinander Fürbitte zu halten.



Der Lobpreisabend wurde von vielen als besonders wohltuend erlebt. Mehrfach war zu hören: „So schöne Musik, die mein Herz berührt.“

Am Ende der Gebetswoche waren viele dankbar für diese besondere Zeit – und zugleich voller Vorfreu-

de auf das nächste Jahr.

Eure Svenja Dreipelcher



Weltgebetstag



Nigeria
6. März 2026



Kommt! Bringt eure Last.

HERZLICHE EINLADUNG
zum Weltgebetstag aus
Nigeria am FR, 6. März:

Marköbel: 18 Uhr Gottesdienst
zum Weltgebetstag.

Eingeladen sind nicht nur Frauen,
sondern auch Männer.

Im Anschluss gibt es ein
gemütliches Zusammensein bei
einem leckeren Imbiss.

KINDER-WELTGEBETSTAG
am 8. März von 10-11:30
Uhr in der Evangelischen
Kirche Marköbel

Wir laden euch ein mit uns nach
Nigeria zu reisen. Es gibt viel Span-
nendes über dieses Land zu erfah-
ren. Wir beten, singen,
basteln, quizzen und es-
sen Shuku Shuku.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Kiki-Team



KIRCHE MIT
KINDERN



€

30. APRIL bis 3. MAI 2026
BAUNATAL bei KASSEL

€ FESTIVAL

MUSIK * MESSAGE * ACTION

€

Kontakt & Rückfragen
festival@ec.de

www.ec.de/festival

Eine Veranstaltung der EC-Bewegung in Deutschland

MELDE DICH AN!
ec.de/festival

30. APRIL BIS
3. MAI 2026

BAUNATAL
BEI KASSEL

Warum gibt's das EC-Festival?

Weil wir feiern!

Wir feiern Gott – Vater, Sohn und Heiligen Geist.
Wir feiern uns als Teil der großen EC-Bewegung.
Wir feiern Gemeinschaft, Glauben und das Leben.
Wir feiern Jesus – der begeistert und verbindet.



WORSHIP

IMPULSE

TALKS

POOLPARTY

BISTRO

SEMINARE

FUN-ATTRAKTIONEN

TURNIERE

Gott macht uns stark

Wir erleben geistliche Impulse, echte Begegnung und Inspiration.

Wir wachsen in unserer Nachfolge.

Wir werden ermutigt, unseren Glauben im Alltag zu leben – gemeinsam, ehrlich und praktisch.

JESUS



MACHT DEN UNTERSCHIED



Unser Tauf-Sommer 2026

Taufe ist mehr als nur ein Termin. Auch 2026 laden wir deshalb zu einem besonderen Tauffest im Kirchenkreis ein – feierlich, lebendig und persönlich. **Mit dem QR-Code kommen Sie auf die Seite zur Anmeldung**



Sonntag, 23.8.2026, 11:00 Uhr - 12.30 Uhr
Kinzigsee Langenselbold

Wunderbar - Taufen am Strand

Taufe feiern am Wasser - egal ob am See oder im See:
Großes Tauffest in sommerlicher Atmosphäre
Livemusik von CrissCross, einfache & unkomplizierte
Vorbereitung per Zoom & Gespräch vor Ort.

Infos und Anmeldung:
miriam.weiner@ekkw.de / Tel: 0176-61957952



Die Evangeli-
sche Kirche
lädt in ganz
Deutschland
am 26.6. und
27.6.2026 zur

Aktion „Einfach heiraten“ ein. Auch
wenn ihr nicht evangelisch seid, seid
ihr willkommen!

Die Aktion findet diesmal in **Langen-
selbold** statt. Für **Freitagabend, den
26.6. von 17 -bis 21 Uhr** könnt Ihr
 Euch vorher eine Zeit reservieren
oder in dieser Zeit auch einfach
spontan in der Hanauer Straße 23
vorbeikommen.

Unter www.einfachheiraten.info
erfahrt Ihr mehr zu unserer Aktion.
Pfarrerin Margit Zahn, Leben.feiern



**1. WOCH:****Sehnsucht** (1. Könige 3,7.9)

Am Anfang der Fastenzeit spüren wir unserer Sehnsucht nach. Wohin soll es gehen? Habe ich einen inneren Kompass? Ein „hörendes Herz“, wie der junge König Salomo es sich wünscht, das mir den Weg weist?

2. WOCH:**Weite** (Psalm 31,8–9)

In mir ist eine große Bandbreite an Gefühlen. Welche erlaube und welche versage ich mir? Oft sind wir zu streng und hart mit uns selbst. Diese Woche entdecken wir, wie weit der Raum ist, auf den Gott uns stellt.

3. WOCH:**Verletzlichkeit**

(Markus 14,34.37)

In manchen Zeiten sind wir besonders dünnhäutig und verletzlich. Es erfordert Mut, sich jetzt nicht zu verstecken. Und andere um Hilfe zu bitten, wie Jesus es bei seinen Jüngern tut. Können wir das? Und wie gehen wir damit um, wenn die anderen einen dann doch hängen lassen? Niemand ist nur stark.

4. WOCH:**Mitgefühl** (Römer 12,15)

Das ist eine Kunst: Mitschwingen mit den Gefühlen anderer, ohne den Boden unter den Füßen zu verlieren. Wir üben das empathische Mitweinen und Mitfreuen. Fragt sich, was von beidem leichter ist?

5. WOCH:**Nachfragen** (Lukas 10,29)

Ein Gegenmittel zu einem harten Gesprächsabbruch: Nachfragen. Ich verstehe dich nicht – erkläre mir deine Sicht! Gerade wenn es um Fragen von Mitgefühl und Nächstenliebe geht. Wie nahe lasse ich das Schicksal von Menschen an mich rankommen, die ich vielleicht gar nicht kenne. Da müssen wir drüber reden!

6. WOCH:**Sanfte Töne** (1. Samuel 16,14.23)

Was kann ich tun, wenn es einem Freund, einer Freundin schlecht geht? Davids Harfenspiel erreicht die Seele. Und ich? Habe ich auch ein Talent, mit dem ich Menschen in Not guttun kann?

7. WOCH:**Furcht und große Freude** (Matthäus 28,8)

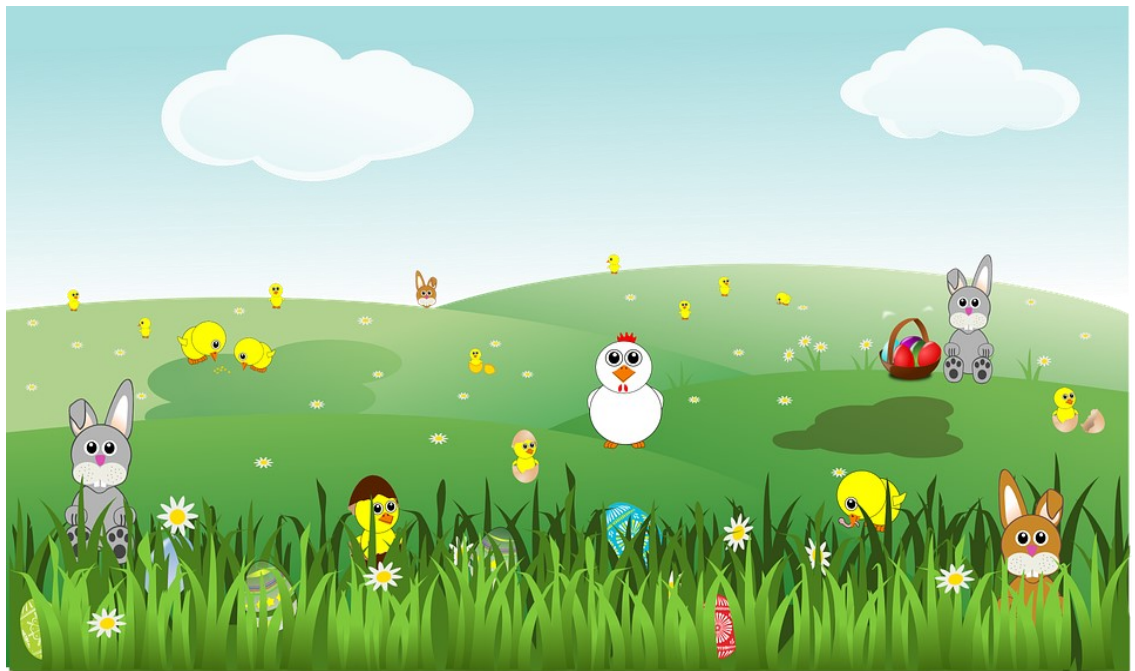
Wir werden hin- und hergeschüttelt von den Ereignissen der Karwoche. Da kommen die Gefühle manchmal nicht hinterher. Die Frauen am leeren Grab fürchten sich und können trotzdem die Freude spüren, die in ihnen wächst und irgendwann ganz übernehmen wird.





**Einladung
zu unseren Familiengottesdiensten
am Ostermontag, 6. April:**

**um 10:00 Uhr in der Ev. Kirche Marköbel,
um 11:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hüttengesäß
mit anschließendem Eiersuchen
rund um die Kirche**





Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggerollt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.

Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingeht nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich.

EVANGELIUM NACH MARKUS,
KAPITEL 16, VERSE 1–8



Grafik: Pfeiffer





**Besuchsdienst Hüttengesäß und
Neuwiedermuß**

Kontakt: Sabine Karges

Tel. 06184 900787

Stefanie Hofmann

Tel. 06048 1047

Besuchsdienst Marköbel

Kontakt: Christiane Marx

Tel. 06185 2768

Ute Rau

Tel. 06185 2553

Frauenfrühstück Hüttengesäß

27. März und 8. Mai um 9 Uhr

Kontakt: Sabine Karges

Tel. 06184 900787

Frauenkreis Hüttengesäß

19. März / 16. April / 21. Mai 14.30 Uhr

Gemeindehaus Hüttengesäß

Kontakt: Monika Rolko Tel. 06184 900215

Inge Grasmück Tel. 06184 901275

Frauenkreis Neuwiedermuß

18. März / 15. April / 20. Mai 14:30 Uhr

Alte Schule, Am Eisick

Kontakt: Stefanie Hofmann Tel. 06048 1047

Frauentreff Marköbel

26. März / 23. April / 21. Mai 15-17 Uhr

Kontakt: Elfriede Keitz Tel. 06185 7535

Heide Möller Tel. 06185 1385

Pia Kraus Tel. 06185 898490





Foto: N. Schwarz © Gemeindebüro Marköbel

Kirche mit Kindern Marköbel

Kontakt: Sabine Schöttner

Tel. 06185 890372

Kinder-Action-Tage Hüttengesäß

25. April

Kontakt: Simon Feucht

Tel. 0160 8002491

Kinderkreis Hüttengesäß

Dienstags 16:45-18 Uhr

Kontakt: Simon Feucht

Tel. 0160 8002491

Jugendkreis Hüttengesäß

Donnerstags 19 Uhr

Kontakt: Simon Feucht

Tel. 0160 8002491

So erreichen Sie uns:

Gemeindebüro: Hüttengesäß

Irina Rudel

Freitags 13-15 Uhr

Tel. 06184 2608

Gemeindebüro Marköbel

Tanja Niethammer

Freitags 10-12 Uhr

Tel. 06185 890503

Konfirmanden*innen

Jeden 2. Donnerstag, 17-19 Uhr

Kontakt: Katharina Bärenfänger

Tel. 06185 666

Carmen Dragässer Tel. 06185 893812

Männerfrühstück Hüttengesäß

9. April um 9 Uhr

Kontakt: Jürgen Schäfer

Tel. 0160 1470666

Sonntagskaffee Hüttengesäß

8. März / 12. April / 10. Mai, 15 Uhr

Kontakt: Jürgen Schäfer

Tel. 0160 1470666



Veröffentlichung von Jubiläen nur noch nach schriftlicher Einwilligung

Mit der Verschärfung des Datenschutzrechts, Artikel 6 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), dürfen keine Daten von Jubilarinnen und Jubilaren ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Betroffenen mehr veröffentlicht werden.

Dies betrifft die Mitteilung über Hochzeitsjubiläen nach 50, 60, 65, 70 Jahren, sowie Geburtstagsjubiläen (ab dem 70igsten Geburtstag jährlich) in unserem kirchlichen Mitteilungsblatt „Gemeinsam Unterwegs“.

Eine Veröffentlichung kann ab sofort nur noch erfolgen, wenn die Betroffenen dies ausdrücklich wünschen und eine vorherige schriftliche Einwilligung bei der Evangelischen Gemeinde Hüttengesäß bzw. Evangelische Gemeinde Marköbel vorliegt.

Ihre Einwilligung müssen Sie nur einmal erteilen, sie wird dann auch in den Folgejahren berücksichtigt. Bitte beachten Sie, dass bei Ehejubiläen **beide** Ehepartner der Veröffentlichung zustimmen müssen.

Nutzen Sie das beigefügte Formular in der Mitte dieser Ausgabe und senden Sie das ausgefüllte Formular rechtzeitig an:

- Evangelische Kirchengemeinde Marköbel, Martin-Luther-Platz 2
63546 Hammersbach oder
per E-Mail an: Pfarramt.Markoebel@ekkw.de
- Evangelische Kirchengemeinde Hüttengesäß, In den Kirchgärten 1
63549 Ronneburg oder
per E-Mail an: Irina.Rudel@ekkw.de



Nutzerrechte

- ♦ **Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO):** Unrichtige Daten (z. B. ein falsches Datum oder Name) müssen auf Verlangen sofort korrigiert werden.
- ♦ **Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO):** Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen oder der Zweck der Speicherung entfällt, müssen die Daten gelöscht werden („Recht auf Vergessenwerden“).
- ♦ **Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO):** Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit widersprechen.

Folgen des Nicht-Unterzeichnens

Der Unterzeichnende hat das Recht, dieser Einwilligungserklärung nicht zuzustimmen. Damit ist eine Nennung unter den Jubilaren im Gemeindebrief „Gemeinsam Unterwegs“ ausgeschlossen.

Kontakt

Beschwerden, Auskunftsanfragen und andere Anliegen sind an das jeweilige Pfarrbüro zu richten:

Pfarramt Marköbel

Tel: 06185-666

Mail: katharina.baerenfaenger@ekkw.de

Oder an den Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI) bzw. an den Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Hessen. Die Kontaktdaten der Datenschutzbehörden finden Sie unter www.bfdi.de bzw. <https://datenschutz.hessen.de>

Einwilligungserklärung für die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten im Gemeindebrief

Gemeinde / Anschrift:

☐ Evangelische Kirchengemeinde Marköbel

☐ Evangelische Kirchengemeinde Hüttengesäß

Name des Gemeindegliedes:

Anschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass meine folgenden Daten im

Gemeindebrief veröffentlicht werden:

() Geburtstag

() Ehejubiläum

(**) Amtshandlungsdaten können in der Druckversion des Gemeindebriefs ohne Einwilligung veröffentlicht werden.



Meine Daten dürfen im

☐ gedruckten Gemeindebrief

☐ „Internet-Gemeindebrief“

veröffentlicht werden.

Diese Einwilligung kann ich (teilweise oder ganz) jederzeit gegenüber der jeweiligen Kirchengemeinde widerrufen.

Hinweis: Daten und Bilder, die im Internet veröffentlicht werden, können weltweit abgerufen werden. Im Internet veröffentlichte Daten und Bilder lassen sich kaum wieder daraus entfernen!

Datum

Unterschrift



1. März, Reminiszere		
Marköbel (K. Bärenfänger) Hüttengesäß (J. Vibrans, M. Weerth)	10 Uhr 18 Uhr	Mit dem Posaunen- chor, anschl. Kirchen- kaffee
8. März, Okuli		
Marköbel (C. Dragässer) Gemeindehaus HÜ (S. Feucht)	10 Uhr 11:30 Uhr	Familiengottesdienst
15. März, Lätare		
Kirche Hüttengesäß (J. Otto, C. Dragässer)	10 Uhr	Gemeinsamer Gottes- dienst mit Marköbel
22. März, Judika		
Marköbel (H. Schneider) Kirche Hüttengesäß (I. Rudel)	10 Uhr 10 Uhr	
29. März, Palmsonntag		
Marköbel (C. Dragässer, M. Weerth)	18 Uhr	Gemeinsamer Gottes- dienst mit Hüttengesäß
Donnerstag 2. April, Gründonnerstag		
Marköbel (K. Bärenfänger) Gemeindehaus HÜ (K. Bärenfänger)	18 Uhr 20 Uhr	mit Tischabendmahl mit Tischabendmahl



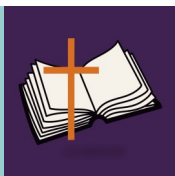
Freitag, 3. April, Karfreitag		
Marköbel (K. Bärenfänger) Kirche Hüttengesäß (K. Bärenfänger)	15 Uhr 10 Uhr	
5. April, Ostersonntag		
Marköbel (Gottesdienstteam) Kirche Hüttengesäß (K. Bärenfänger)	6 Uhr 10 Uhr	Osternachtsfeier mit Abendmahl mit Abendmahl
Montag 6. April, Ostermontag		
Marköbel (Team Kinderkirche) Gemeindehaus HÜ (S. Feucht)	10 Uhr 10 Uhr	Familiengottesdienste mit Ostereiersuche
12. April, Quasimodogeniti		
Marköbel (C. Dragässer) Fallbachhaus HÜ (M. Weerth)	10 Uhr 11:15 Uhr	
19. April, Misericordias Domini		
Marköbel (H. Schneider) Kirche Hüttengesäß (I. Rudel)	10 Uhr 10 Uhr	
26. April, Jubilate		
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden	Genauere Informationen werden noch bekannt gegeben.	
3. Mai, Kantate		
Marköbel (H. Schneider) Kirche Hüttengesäß (J. Otto)	10 Uhr 10 Uhr	Kirchenkaffee



10. Mai, Rogate		
Marköbel (K. Bärenfänger) Kirche Hüttengesäß (K. Bärenfänger)	13 Uhr 10 Uhr	Konfirmation Konfirmation
Donnerstag 14. Mai, Christi Himmelfahrt		
Hirzbacher Kapelle (K. Bärenfänger, C. Binder, C. Dragässer, J. Otto)	10 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst
17. Mai, Exaudi		
Ev. Gemeinschaft Hammersbach (Hauptstr. 54a)	11 Uhr	
24 Mai, Pfingstsonntag		
Marköbel (C. Dragässer) Kirche Hüttengesäß	10 Uhr 10 Uhr	mit Abendmahl
25. Mai, Pfingstmontag		
Kirche Langenselbold (B. Kaloudis)	10 Uhr	mit Abendmahl
31. Mai, Trinitatis		
Marköbel (K. Bärenfänger) Kirche Hüttengesäß (K. Bärenfänger)	14 Uhr 10 Uhr	Jubiläums- Konfirmation



Passionsandachten in der Kirche Marköbel



Mo, 9. März um 19:30 Uhr

Mo, 16. März um 19:30 Uhr

Mo, 23. März um 19:30 Uhr

Unsere Gottesdienste in der Osterwoche

Gründonnerstag:

18 Uhr Marköbel Tischabendmahl

20 Uhr Hüttengesäß Tischabendmahl

Karfreitag:

10 Uhr Hüttengesäß

15 Uhr Marköbel Andacht zur Todesstunde Jesu

Ostersonntag:

6 Uhr Marköbel Osternachtsfeier

10 Uhr Hüttengesäß Auferstehungsgottesdienst

Ostermontag

10 Uhr Marköbel Familiengottesdienst

10 Uhr Hüttengesäß Familiengottesdienst

Samstägliche Abendmahlsfeiern in Marköbel



Wir bieten in unserer Kirchgemeinde in den Monaten, in denen regulär kein Abendmahls-gottesdienst stattfindet, zusätzliche Abendmahlsfeiern an. Sie finden in den entsprechenden Monaten samstagabends um 18 Uhr statt.

Der nächste Termin: Sa, 21. März um 18 Uhr

Von Juni bis November wird es dann weitere Abendmahlsfeiern geben.



Nachruf auf Pfarrer Eckhard Kleppe

Mit Dankbarkeit und großem Respekt erinnern wir uns an Pfarrer Eckhard Kleppe, der bis 2014 als Gemeindepfarrer in Marköbel wirkte – zunächst gemeinsam mit seiner Frau Christine Kleppe in Stellenteilung. Viele verbinden mit ihm die „Männerrunde“, seine prägnanten politischen Predigten und seinen feinen, warmherzigen Humor, der besonders in seinen Faschnachtspredigten in Reimform aufblühte.

Unvergessen bleibt auch seine Mitwirkung bei der Theaterposse Schult heiß Mörschel zum Dorfjubiläum 2014, in der er seinen Amtsvorgänger aus dem Jahr 1792 verkörperte.

Über viele Jahre hinweg hatte er eine Zusatzbeauftragung im Referat Wirtschaft–Arbeit–Soziales der Landeskirche. Unter seiner engagierten Mitarbeit entstand 1999 der „Runde Tisch für Arbeit im Main-Kinzig-Kreis“, aus dem das Patenschaftsprojekt hervorging – ein Projekt, das zahlreichen jungen Menschen den Zugang zu Ausbildung und Beruf eröffnete und bis heute wirkt.

Seine Überzeugung, „dass die Herzlichkeit Gottes und eine vernünftige Weltlichkeit uns verpflichten, NEIN zu sagen zu menschenverachtender Empathielosigkeit und JA zu sagen zu Solidarität und Liebe“, ist uns Vermächtnis, Ermutigung und Trost zugleich.

Wir bewahren Eckhard Kleppe ein dankbares Andenken.

Hartmut Schneider für den Kirchenvorstand Marköbel



Kinderkirche Marköbel 2026

Das Team der Kinderkirche Marköbel lädt zu folgenden Veranstaltungen ein:



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kinder-Weltgebetstag

Sonntag, 8. März, 10-11.30 Uhr
in der Evangelischen Kirche

Ostermontag

Montag, 6. April, 10-11 Uhr
in der Evangelischen Kirche

Kiki-Treffen

Samstag, 29. August, 10-11.30 Uhr
im Martin-Luther-Haus

Kinder-Erntedank

Samstag, 3. Oktober, 11-13 Uhr
in der Evangelischen Kirche

Krippenspielproben ab Mittwoch, 28.10.2026, 17.30-18.30 Uhr
in der Evangelischen Kirche.

Wir freuen uns auf dich und unsere gemeinsame Zeit
zum Singen, Beten, Basteln und vielem mehr.

Komm vorbei und mach mit! :)
Dein Kinderkirchen-Team



**Am 10. Mai 2026 feiern wir
in Hüttengesäß um 10 Uhr
und in Marköbel um 13 Uhr
Konfirmation**



Ein wichtiges Ereignis steht einigen jungen Gemeindemitgliedern bevor: Mit der Konfirmation bekennen sich unsere diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden zu ihrem Glauben an Jesus Christus und führen damit eigenverantwortlich fort, was ihre Eltern und Paten mit der Taufe begonnen haben.

Konfirmanden*innen in Hüttengesäß

Raphael Breuer
Clara Köhler
Sabine Radloff
Jannis Thiem

Amelie Frank
Sophie Maroschan
Majana Röth

Mia Itt
Enya Marsch
Emma Stegmann

Konfirmanden*innen in Marköbel

Pierre Döring
Nele Goy
Olivia Hache
Sophia Lindenmayer
Rhea Schöttner

Luca Franke
Amelie Görshop
Ben Hoffmann
Maria Roth
David Trebing

Marit Gärtner
Thies Günther
Niklas Kühn
Sophie Schmaus
Luke Wesenberg



Neuer Konfi-Jahrgang 2026/27 für Hüttengesäß, Marköbel und Neuwiedermuß

Der Konfirmation geht die etwa einjährige Konfirmandenzeit voraus.

Für den neuen Konfirmandenjahrgang findet der Anmelde- und Informations-Elternabend am **Donnerstag, den 11. Juni** statt:

- A) **für Hüttengesäß und Neuwiedermuß**
um 18 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Hüttengesäß
- A) **Marköbel** um 20 Uhr in der Kirche Marköbel.

Gemeinsam werden wir über den Verlauf der Konfirmandenzeit sprechen und bereits wichtige organisatorische Fragen in den Blick nehmen.

Eingeladen sind zu dem neuen Konfirmandenjahrgang alle Jugendlichen, die zwischen dem

1. Juli 2012 und dem 30. Juni 2013

geboren sind. Bitte bringen Sie zu diesem Treffen eine Kopie des Familienstammbuchs mit dem Taufeintrag oder die Kopie einer Taufurkunde mit.

Auch, wer noch nicht getauft ist, ist herzlich eingeladen, sich anzumelden und gemeinsam mit den Freunden eine schöne Konfirmandenzeit zu erleben.



Und schon wieder ist es Anfang des Jahres...

...und wie die weiße Winterlandschaft, zumindest zeitweise, liegen einige spannende, noch unberührte Monate vor uns, manch schön Gewordenes, aber eben Vergangenes, liegt hinter uns.

In 2026 wartet wieder eine Vielzahl Angebote auf die unterschiedlichsten jungen „Altersgruppen“.



Beachtet unseren beiliegenden

Flyer zu den diesjährigen „**Kinder Action Tagen**“. Wir starten auch in diesem Jahr wieder durch mit vier Samstagen (im Zeitraum dieser

Ausgabe am 21. Februar und 25. April).

Ferner finden wieder die wöchentlichen Kinderkreise und die Spiele AG in Kooperation mit der Ronneburg Schule statt.

Dazu begegnen wir uns in wöchentlichen Jugendkreisen, monatlichen Freitagstreffs und einigen besonderen Veranstaltungen, die sicherlich auch manch neue Erfahrungen mit sich bringen werden.

Besonders freuen wir uns auf das **EC-Festival in Kassel**,



das dieses Jahr, statt des J-Camps, vom 30.04. – 03.05. stattfindet.

Gemeinsam mit der Konfi- und der Jugendgruppe aus Marköbel und

Termine für Kinder, Jugendliche

Kinderkreis, ab Grundschulalter, **Dienstags 16:45–18 Uhr**

Kontakt: Simon Feucht, Tel.: 0160-8002491

Jugendkreis, ab 16 Jahre, **Donnerstags 19 Uhr**

Kontakt: Simon Feucht, Tel.: 0160-8002491

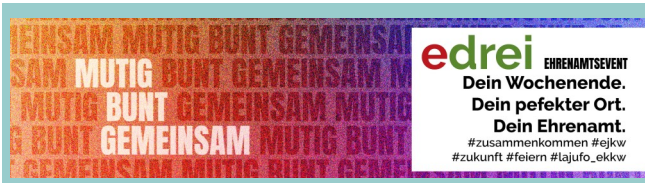


hundert anderen Jugendlichen und Jungen Erwachsenen wollen wir dort eine gute Zeit erleben, u. a. mit

vielen christlichen Künstlerinnen und Künstlern, wie z.B. den O´Bros oder Mr. Joy (sicherlich manch älteren „jung Gebliebenen“ noch bekannt).

Übernachtet wird in Klassenräumen und Turnhallen, das Programm ist gefüllt mit unterschiedlichen Gottesdiensten, Seminaren und Aktionen. Weiter Infos gibt es unter: <https://festival.ec.de/>

Vielleicht gelingt es uns dieses Jahr ca. einen Monat später, für das ehrenamtliche Event „edrei“ unseres EKKW-Jugendreferats, im Flensunger Hof/Mücke, zu mobilisieren und uns anderen Gruppen aus dem



Kirchenkreis anzuschließen. Bisher war es zeitlich zu nah am J-Camp und anderen Veranstaltungen dran, daher war das Interesse gering. Vom 29. – 31. Mai findet es statt.

Weitere Infos gibt es unter: <https://edrei.evjugend.de/>

Ich bin gespannt und freue mich auf viele Erfahrungen und Begegnungen im Rahmen der Jugendarbeit und darüber hinaus auf 2026! Eines bleibt: Gott ist dabei.

Ich hoffe ihr seid es auch, ob in der Mitarbeit, im Gebet verbunden oder durch finanzielle Unterstützung. **DANKE schonmal!**

Euer Simon Feucht

.... und junge Erwachsene

Offener Freitagstreff für alle,

am 6. März, (17. April) und 8. Mai ab 19:00 Uhr

Kontakt: Simon Feucht, Tel.: 0160-8002491

Instagram unter gott_squad





März 2026

***Personendaten wurden für die gemeindeexterne Veröffentlichung
von „Gemeinsam Unterwegs“ entfernt***



April 2026

***Personendaten wurden für die gemeindeexterne Veröffentlichung
von „Gemeinsam Unterwegs“ entfernt***



Mai 2026

***Personendaten wurden für die gemeindeexterne Veröffentlichung
von „Gemeinsam Unterwegs“ entfernt***





Es wurden getauft:

Es wurden getraut:

Es wurden beerdigt:

*Personendaten werden nur in der gemeindeinternen Veröffentlichung
von „Gemeinsam Unterwegs“ bekanntgegeben*

Hochzeitsjubiläen:

!





Marien Apotheke

H A M M E R S B A C H

nahkauf

Erlenmaier und Kuhn GbR
Langenbergheimer Straße 47
63546 Hammersbach
Notfall-Tel: 0172 6709987

• Öffnungszeiten:
montags - samstags
von 07.00 - 20.00 Uhr

• Getränkemarkt

• Wir akzeptieren:



• Unsere Partner:



Vielen Dank für Ihren Einkauf.
nahkauf wünscht Ihnen einen
schönen Tag.

www.nahkauf.de





Ihr einfühlsamer Begleiter im Trauerfall

Röntgenstraße 5a
63486 Bruchköbel
Telefon 06181-79437



Heinz-Wilhelm Heck



Bernhard Heck



Susanne Heck



Philipp Heck



Luis Heck

*Denken Sie an morgen –
für Ihre Vorsorge sind wir heute schon da.*

www.heck-bestattung.de

SPENGLEREI

HEIZUNG

SANITAR



M+W

BECKER

Sanitär- und Heizungsbau GmbH

63546 Hammersbach

Hüttengesäßer Straße 8

☎ 0 61 85 / 9 32





Erfahrung trifft auf modernste med. Fußpflege und Podologie

Kosmetik und Wellnessbehandlungen von Meisterhand

Familienbetrieb seit über 40 Jahren!

FUSSfenzl
Fachpraxis für Podologie & med. Fußpflege

FUSS & KOSMETIKfenzl

KOSMETIKfenzl
Kosmetik & Wellness - Kosmetikermeister

Zugelassen für alle Kassen ■ 0 61 84 42 33 ■ www.fuss-fenzl.de ■ www.kosmetik-fenzl.de



**DER BÄCKER
BÄR**

Hammersbach

Qualität ist Bärensache



Würdevoll
Abschied nehmen

Pietät Norbert Rauch

www.pietaet-rauch.de

Abschied
würdevoll gestalten



**Der letzte Weg
in guten Händen.**

Altwiedermuser Straße 8
63549 Ronneburg
post@pietaet-rauch.de

06184 930562
Tag und Nacht erreichbar!

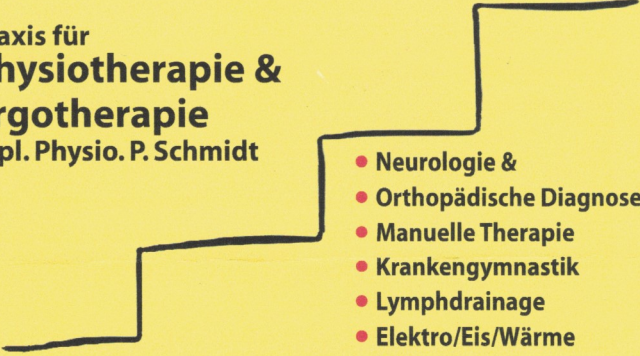
Kfz – Service Manfred Becker GmbH

Kfz-Meisterbetrieb – Autoteile & Zubehör
Langenbergheimer Str. 38 Tel: 06185 – 89 37 74
63546 Hammersbach Fax: 06185 – 89 37 75



Aktiv

Praxis für
**Physiotherapie &
Ergotherapie**
Dipl. Physio. P. Schmidt



- Neurologie &
- Orthopädische Diagnosen
- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Elektro/Eis/Wärme
- PNF
- CMD Kieferbehandlungen
- Sensomotorisch-Perzeptiv
- Motorisch-funktionell
- CO-OP Methode
- ADHS/ADS

Tel. Physio (0 61 85) 7043
Tel. Ergo (0 61 85) 89 02 12

Am Schulzehnten 7
63546 Hammersbach

Schornsteinschäden



aller Art beheben wir schnell und sauber mit Materialaufzug von außen durch nachträglichen **Einbau von V4A-Edelstahlrohren** (starr und flexibel) sowie Schamotterrohren und Pressverfahren (Prüfzeug-Nr. 800070). Schornsteinkopferneuerungen mit Klinkern, Kaminformsteinen und Verschieferungen. **Arbeitsausführung durch den Chef selbst und seine Mitarbeiter. Nutzen Sie unsere über 25-jährige Berufserfahrung.**

MK Schornsteinisolierung Martin Kraus

63546 Hammersbach - Marköbel
Am Storchsborn 9 • Tel. 0 61 85 / 21 04 • Fax 317



Wir sind ein gemeinnütziger Verein, aktiv im Main-Kinzig-Kreis, der Wetterau, Hanau und im Landkreis Darmstadt-Dieburg.

Unser Ziel ist es, Kinder, Jugendliche und Familien in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen – mit Herz, Verlässlichkeit und fachlicher Kompetenz.

Unsere Teams arbeiten mit großem Engagement daran, Kindern und Jugendlichen eine positive Entwicklung zu ermöglichen.



- Wohngruppen für Kinder & Jugendliche
- Inobhutnahmen
- Ambulante Familienhilfe
- Betreutes Wohnen

www.vspm.info

06051 4747165

- ✓ Energie- und Gebäudetechnik
- ✓ Mess-, Steuer- und Regelungstechnik
- ✓ Kommunikations- und Sicherheitstechnik
- ✓ Automatisierungstechnik
- ✓ Photovoltaikanlagen
- ✓ Elektroplanung



Hauptstraße 58 · 63546 Hammersbach
Tel. 0 6185 / 89 37 39 · Fax 0 6185/8 99 74 19
Mobil 0177/6 25 69 40
kontakt@elektrobusch.com

www.elektrobusch.com

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Unser „Gemeinsam Unterwegs“ erscheint 4x jährlich.

Die Anzeigenpreise für einen Jahresauftrag lauten:

Format	S/W-Druck	Farb-Druck	Satzspiegel (BxH)
1/4-Seite	134 €	147 €	118 x 41 mm
1/2-Seite	267 €	293 €	118 x 85 mm
1-Seite	433 €	476 €	118 x 173 mm

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:

Evangelisches Pfarramt Marköbel–Tel.: 666
(Anzeigenvorlagen bitte im JPG-Format)





Zur Krone



Geburtstage / Hochzeiten / Catering / Hotelzimmer
 Ihr Dorfgasthaus im Ronneburger Hügelland
 Familie Erdt Tel. 06184.3030
 63549 Ronneburg - Hüttengesäß Langstraße 7
 Mittagstisch Donnerstag bis Sonntag Montag Ruhetag

www.hessenkrone.de info@hessenkrone.de

Für jeden die



**Musical - Thea-
 ter Klassik -**

Schmidt & Salden GmbH
 Am Storchsborn 1 * Hammersbach
 Telefon (06185) 818 Fr 9-14h

**Wir freuen uns auf Ihren
 Anruf oder Besuch!**





**Bauschlosserei
Sonderkonstruktion
Edelstahlverarbeitung
Balkonanlagen
Balkonbelag**

Raiffeisenstraße 1 63549 Ronneburg
Tel. 06184-900463 Fax 06184-900464
www.metallbau-meinhardt.com



Kremer – erstklassig, wenn's um Pflege geht!



Kremer GmbH
Hanauer Straße 49a
63546 Hammersbach
Tel.: 06185 / 81800
Info@Kremer-ahk.de



**Ambulante Pflege
Tagespflege
Intensivpflege**

www.Pflegedienst-Kremer.de





Pfarrerin Katharina Bärenfänger

Martin-Luther-Platz 2,

63546 Hammersbach

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Tel. 06185 666

E-Mail: katharina.baerenfaenger@ekkw.de



Vorsitzende Kirchenvorstand Marköbel

Carmen Dragässer

Tel. 06185 893812

Mobil 01523 4029828

E-Mail: carmen.dragaesser@ekkw.de



Sekretariat Marköbel

Tanja Niethammer

Sprechzeiten: Freitag 10-12 Uhr

Martin-Luther-Platz 2, 63546 Marköbel

Tel. 06185 890503

E-Mail: Pfarramt.Markoebel@ekkw.de



Küsterin Marköbel

Claudine Görshop

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Tel. 0176 45635043

E-Mail: chgoershop@hotmail.de



Jugendarbeiter Simon Feucht

Hainstraße 20,
63486 Bruchköbel
Tel. 06181 4130053
Mobil: 0160 8002491
E-Mail: simon.feucht@ekkw.de
Instagram: [papaliebtundglaubt](#)

**Vorsitzender Kirchenvorstand Hüttengesäß**

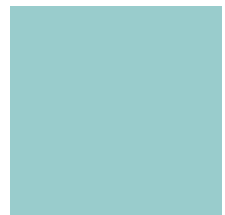
Michael Weerth
Tel. 06048 953622
Mobil 0176 30386028
E-Mail: michael.weerth@ekkw.de

**Sekretariat Hüttengesäß**

Irina Rudel
Sprechzeiten: Freitag 13-15 Uhr
In den Kirchgärten 1, 63549 Ronneburg
Tel. 06184 2608
E-Mail: Irina.Rudel@ekkw.de

**Küster*in Hüttengesäß****Stelle derzeit nicht besetzt!**

Bei Interesse bitte die Bewerbungen an das
Pfarrbüro richten



Impressum

„Gemeinsam unterwegs“ ist das Mitteilungsblatt der Evangelischen Kirchengemeinden Hüttengesäß, Neuwiedermuß und Marköbel. Kirchliche Amtshandlungen sowie Seniorengeburtstage ab 70 Jahre werden mit Namen und teilweise mit Anschrift veröffentlicht. Die Gemeinden sollen die Amtshandlungen betend und in Gedanken begleiten. Wer die Veröffentlichung seines Namens nicht wünscht, wird gebeten, dies mindestens drei Monate vorher dem Pfarramt mitzuteilen. Ansonsten gehen wir davon aus, dass sich die Betroffenen über die Veröffentlichung freuen.

Redaktionsteam: Carmen Dragässer, Gunter Marx, Tanja Niethammer, Irina Rudel, Michael Weerth, Katharina Bärenfänger.

Beiträge für die nächste Ausgabe müssen der Redaktion bis zum 10. Mai vorliegen.

Bankverbindung **Spendenkonto Ronneburg:** Kirchenkreisamt Hanau, IBAN: DE 39 5206 0410 0001 8001 08 bei Evangelische Bank eG, Verwendungszweck „Kirchenkasse Hüttengesäß“ (bitte angeben)

Bankverbindung **Spendenkonto Marköbel:** VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG, IBAN: DE19 5066 1639 0002 1161 70

Wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, geben Sie dies bitte unter „Verwendungszweck“ an.